

# Medienbeobachtung

08.09.2023

# Inhaltsverzeichnis

- S. 3 **Rabl fordert mehr Geld für Städte aus Finanzausgleich**  
08.09.2023 , [nachrichten.at](https://www.nachrichten.at)

nachrichten.at vom 08.09.2023

## Rabl fordert mehr Geld für Städte aus Finanzausgleich

**WELS.** Bürgermeister Andreas Rabl (FP), der außerdem stellvertretender Vorsitzender des Städtebunds Oberösterreich ist, fordert mehr Geld für Städte aus dem Finanzausgleich.



Dieser wird derzeit mit dem Bund verhandelt. Grund dafür sind steigende Personalkosten, für 2024 werden acht Prozent prognostiziert. Für Wels würde das eine Personalkostensteigerung von rund acht Millionen Euro bedeuten.

Die Ausgaben würden schneller steigen als die Einnahmen. Da auch die Ertragsanteile – also das Geld, das der Bund Ländern und Gemeinden überweist – nicht so stark ansteigen wie die Personalkosten und Transferzahlungen, brauche es unbedingt Anpassungen im Finanzausgleich. "Die Mittel aus dem Finanzausgleich bleiben wichtigste Einnahmequelle der Kommunen. Sollte es zu keiner merklichen Aufstockung kommen, drohen Leistungskürzungen", sagt Rabl.

Quelle	nachrichten.at
Typ	News Site
Land	AT
Sprache	Deutsch
Adresse	<a href="https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/wels/rabl-forde...">https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/wels/rabl-forde...</a>